

*Neue Auflage:*

ERNST CASSIRER  
IDEE UND GESTALT

*Goethe / Schiller / Hölderlin / Kleist*

In neuer Ausstattung auf holzfreiem Papier

Geheftet 4.50, in Halbleinen 7.—

3. bis 4. Tausend

DAS BUCH DES BEDEUTENDEN PHILOSOPHEN,  
Professors an der Universität Hamburg, wendet sich nicht an den  
engen Kreis der Fachphilosophen, sondern an alle Gebildeten.

*Über den in diesem Band enthaltenen Aufsatz »Kleist« schrieb die »Neue Bücherschau«:  
»Es gibt Wissenschaft, die als Kunst wirkt. Sie stellt Erforschtes dar, gibt ihr  
alle Schwingungskraft und Menschlichkeit mit, die in den Objekten ruht und  
sich nur durch seltene Hände entzaubern lässt. Das spürte ich neulich bei einem  
Essay-Band von Hermann Grimm. Das spürte ich wieder bei dieser Kleist-  
Schrift von Cassirer. Sie ist Philosophie und Philologie, aber in ihrer Ein-  
dringlichkeit erschütternder als viele Dutzend ekstatischer Dramen. Dass Philo-  
sophie dies bewirkte: ein Zeichen, wie sehr sie die Zentralsonne des Geistes ist  
und bleiben muss. Cassirer erbringt den Beweis, dass Kleist den Kantischen  
Idealismus tragisch missverstand, aber auch, dass dieses Missverständnis im  
Wesen Kleists beruht. Dadurch rückt er auch seine Dichtung in eine völlig  
neue Beleuchtung. Das ist ein Verdienst, das nicht nur der Literaturgeschichte  
zugute kommt: denn sie betrifft das Wesen des Menschen.«*

Ⓜ

BRUNO CASSIRER VERLAG / BERLIN